

# profilan<sup>®</sup>-color Langzeitlasur

## profilan<sup>®</sup>-color Renovationsgrund

Offenporige, hochwitterungsbeständige Lasur auf Basis pflanzlicher Öle. Die Beschichtung ist mit einem bioziden Wirkstoff gegen Bläue und Schimmel geschützt.

### **color Renovationsgrund Opalweiß**

**Lösemittelhaltige halbdeckende Grundierung. Für schwierige und uneinheitliche Holzuntergründe.**

<b>Anwendungsgebiete</b>	<p>Zum Schutz und zur farbigen Gestaltung von Holzbauteilen im Außenbereich, wie Verschalungen, Dachuntersichten, Balkonen, Zäunen, Fenster und Türen, ideal für Renovierungsarbeiten.</p> <p><b>color Renovationsgrund Opalweiß</b>  <i>Grundierung zur Herstellung einer gleichmäßigen Lasuroptik auf vergrautem oder dunklem Holz im System mit profilan color Holzfarbtönen. Zur Haftvermittlung auf schwierigen oder historischen Holzuntergründen im System mit den wässrigen profilan Deckfarben.</i></p>
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochwitterungsbeständig</li> <li>• Nanobasierter UV-Schutz</li> <li>• Optimiertes Eindringvermögen</li> <li>• Gute Haftung</li> <li>• Wasserabweisend</li> <li>• Feuchtigkeitsregulierend</li> <li>• Seidenmatte Oberfläche</li> <li>• Geruchsarm</li> </ul>
<b>Zusammensetzung</b>	Leinölmodifiziertes- Alkydharz, Testbenzin, Additive, Wirkstoff.
<b>Wirkstoffe</b>	3,0 g/kg (0,3%) IPBC

<b>Farbtöne</b>	<p><b>0000-Farblos, 0081-Opalweiß.</b></p> <p><b>Mischfarbtöne:</b>  0005-Lichtgrau, 0101-Eiche hell, 0103-Eiche antik, 0150-Pinie, 0200-Kiefer, 0300-Kastanie, 0412-Salzgrün, 0422-Friesenblau, 0700-Nussbaum, 0710-Walnuss, 0750-Mahagoni, 0850-Palisander.  Im Außenbereich nicht ausschließlich Farblos verwenden.</p> <p><b><i>Mischfarbtöne für color Renovationsgrund Opalweiß</i></b>  <i>0120-Caramel, 0221-Mais, 0506-Lachs</i></p> <p>Abmischungen über das impra®-Farben-Mischcenter.  Weitere Farbtöne auf Anfrage.</p> <p>Misch- und Sonderfarbtöne sind vor der Verarbeitung anhand eines Probeanstriches zu prüfen. Eine Farbtonbeanstandung ist vor der Objektausführung anzuzeigen. Danach werden keine Mängelanzeigen anerkannt.</p>
<b>Glanzgrad</b>	Seidenmatt - Seidenglänzend
<b>Verpackung</b>	0,75 ltr.-, 2,5 ltr.-, 5 ltr.- und 20 ltr.-Gebinde.
<b>Anwendungsverfahren</b>	Streichen.
<b>Verbrauch</b>	60 - 80 ml/m <sup>2</sup> je Anstrich bei glatten Untergründen. 80 – 120 ml/m <sup>2</sup> je Anstrich bei rauen stark ausgelaugten Untergründen. Der Verbrauch kann je nach Untergrund und Applikationsverfahren abweichen. Der genaue Verbrauch ist anhand einer Probefläche zu ermitteln.

<b>Vorbereitung des Untergrundes</b>	<p>Der Holzuntergrund muss sauber, fest und tragfähig sein. Die Holzfeuchtigkeit soll 12 - 14% betragen. Holz, das längere Zeit UV-Licht und Witterung ausgesetzt wurde ist grundsätzlich anzuschleifen. Eine vergraute Lignin-Schicht ist durch Schleifen, Bürsten oder Strahlen zu entfernen. Tropische Hölzer ggf. zuvor mit Universalverdünnung abwaschen.</p> <p>Altanstriche sind auf ihre Tragfähigkeit zu prüfen. Bei schlechter Anhaftung auf dem Untergrund müssen diese komplett entfernt werden. Tragfähige Altanstriche sind gut anzuschleifen und zu entstauben. Durch das Anlegen einer Probefläche ist die Haftung und Verträglichkeit zum Untergrund zu prüfen.</p> <p>Harzgallen vor der Behandlung entfernen. Harzaustritt und Harzverfärbungen sind naturbedingt und können nicht durch Beschichtungsmaßnahmen verhindert werden. Vor den Beschichtungsarbeiten für einen ausreichenden konstruktiven Holzschutz sorgen. Weitere Informationen zur Untergrundvorbereitung und zum konstruktiven Holzschutz können dem BFS-Merkblatt 18 entnommen werden.</p> <p>Holz im Außenbereich je nach Anforderung mit profilan®-Lasol B oder profilan®-Holzschutzgrund vor Bläue und Pilzbefall schützen.</p>
<b>Verarbeitungshinweise</b>	<p>Vor Gebrauch gut aufrühren und unverdünnt verarbeiten. Mit weichem Flachpinsel/Flächenstreicher in Faserrichtung streichen. Verarbeitung und Trocknung nicht unter + 5° C (Umluft, Untergrund und Material) und nicht in praller Sonne.</p>
<b>Systemprodukte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• profilan-Holzschutzgrund, lösemittel- und wirkstoffhaltige Imprägnierung.</li> <li>• profilan-Lasol B, lösemittel- und wirkstoffhaltige Dünnschichtlasur.</li> <li>• profilan-secur Isolierlack</li> <li>• profilan-opac Allwetterlack</li> </ul>

<b>Systemvorschläge</b>	<div> <div> <u>System Lasur 1:</u>  <b>Erstbeschichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 x profilan Holzschutzgrund</li> <li>• 2 x profilan color</li> </ul> </div> <div> <u>System Lasur 2:</u>  <b>Erstbeschichtung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 x profilan Lasol B farbgebend</li> <li>• 1-2 x profilan color</li> </ul> </div> </div> <div> <div> <u>System Lasur 3:</u>  <b>Renovierung tragfähiger Untergrund</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 x profilan color</li> </ul> </div> <div> <u>System Lasuroptik 4:</u>  <b>Renovierung uneinheitlicher Untergrund / Lasuroptik halbdeckend</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1-2 x color Renovationsgrund getönt</li> <li>• 1-2 x profilan color</li> </ul> </div> </div> <div> <u>System Deckend 5:</u>  <b>Renovierung uneinheitlicher Untergrund</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 x color Renovationsgrund</li> <li>• 1-2 x profilan opac oder profilan secur</li> </ul> </div> <p>Weitere Beschichtungsaufbauten sowie Sondervarianten auf Anfrage.</p>
<b>Trockenzeit</b>	<p>           Staubtrocken: nach ca. 12 Stunden            Überarbeitbar: nach ca. 24 Stunden               mit wässrigen Systemen nach ca. 48 Stunden         </p> <p>Die Angaben gelten bei Normklima 23/50 DIN 50014.          Bei schlecht saugenden Untergründen (z.B. Tropenhölzern), hohen Schichtdicken, höherer Luftfeuchtigkeit oder niedrigerer Temperatur, kann es zu Trocknungsverzögerungen kommen.</p>
<b>Verdünnung</b>	Falls erforderlich mit Terpentinersatz.
<b>Reinigung der Arbeitsgeräte</b>	Testbenzin oder Terpentinersatz. Nicht antrocknen lassen.
<b>Flammpunkt</b>	Über 61°C.
<b>Anwendungseinschränkungen</b>	Holz, das bestimmungsgemäß mit Lebens- oder Futtermitteln in Kontakt kommt.
<b>VOC-Gehalt (g/L)</b>	390 - 400 g/L (Kat. 1e / Lb): max. 400 g/L

<b>Gebrauchs- und Warnhinweise, Sicherheitsdatenblatt</b>	<p>Anwendung nur durch Fachbetriebe.          Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.          Produkt nicht in Ess-, Trink- oder sonstige für Lebensmittel vorgesehene Gefäße abfüllen.          Während der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.          Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.          Berührung mit der Haut vermeiden. Geeignete Schutzkleidung tragen (Schutzbrille, Handschuhe).          Nähere Informationen zur</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP-Verordnung)</li> <li>• Gefahren- und Sicherheitshinweisen (H- und P-Sätze)</li> <li>• Angaben zu Transport, Lagerung und Umgang (insbesondere Persönliche Schutzausrüstung)</li> <li>• Umweltschutz (insbesondere Wassergefährdungsklassen sowie Entsorgung)</li> <li>• Und weiteren sicherheitsrelevanten Aspekten (z.B. Erste-Hilfe-Maßnahmen)</li> </ul> <p>entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt, das Sie über den Verkaufsdienst anfordern können und das in Verbindung mit diesem Technischen Merkblatt gilt.</p>
<b>Lagerung/Transport</b>	<p>Kühl, jedoch frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Im Originalgebinde so lagern, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Haltbarkeit bei kühler Lagerung siehe Gebindeetikett. An frostgefährdeten Tagen nicht transportieren.          ADR/RID: entfällt</p>
<p>Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.</p>	